

Clever Chek Höranleitung Audio Manual vom Blutzuckermessgerät Clever Chek TD-4227

Kapitel 1 Inhaltsverzeichnis

Herzlich Willkommen bei der gesprochenen Ausgabe der Bedienungsanleitung vom Blutzuckermessgerät Clever Chek TD-4227. Die Anleitung ist untergliedert in die 5 Bereiche Allgemeine Informationen, Teststreifen, Qualitätskontrolle, Messvorgang und Sonstige Informationen.

Allgemeine Informationen finden Sie in

Kapitel 2 Einleitung

Kapitel 3 Allgemeine Hinweise

Kapitel 4 Äußere Erscheinung und Funktionen

Kapitel 5 Bestandteile

Der Teststreifen ist beschrieben in

Kapitel 6 Aufbau des Teststreifen

Kapitel 7 Wichtige Informationen zu den Teststreifen

Die Qualitätskontrolle ist beschrieben in

Kapitel 8 Testen mit Kontroll-Lösung

Kapitel 9 Mit der Kontroll-Lösung messen

Die Blutzuckermessung ist beschrieben in

Kapitel 10 Vorbereitung der Blutentnahme

Kapitel 11 Vorbereitung des Geräts

Kapitel 12 Blutstropfen gewinnen

Kapitel 13 Probe Auftragen

Sonstige Informationen finden Sie in

Kapitel 14 Speicherfunktion

Kapitel 15 Einstellungen des CLEVER CHEK
Kapitel 16 Vergleich von Messgerät und Laborwerten
Kapitel 17 Pflege, Wartung & Batteriewechsel
Kapitel 18 Problemlösungen
Kapitel 19 Fehlermeldungen

Kapitel 2 *Einleitung*

Guten Tag, bitte hören Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme diese Gebrauchsanweisung sorgfältig an. Sollten Sie weitere Fragen haben, finden Sie Hilfe im Internet unter cleverchek.de. Zum Aufruf der Seite müssen Sie Clever Chek zusammen schreiben, beziehungsweise folgendes eingeben:

WWW punkt cäsar ludwig emil viktor emil richard cäsar heinrich emil kaufmann punkt DE

Zudem erreichen Sie den Clever Chek - Kundenservice werktags von 10-18 Uhr telefonisch unter 0800 300 5061. Sie können uns auch eine Email schreiben an mail@cleverchek.de

Kapitel 3 *Allgemeine Hinweise*

Das CLEVER CHEK TD-4227 Blutzuckermessgerät dient der Selbstbestimmung des Blutzuckerspiegels bei äußerlicher Anwendung. Verwenden Sie zur Messung ausschließlich frische, kapillare Vollblutproben. Außerdem zu beachten:

- Starke Austrocknung kann falsche Ergebnisse verursachen.
- Bei Testergebnissen unter 3.3 mmol/l bzw. 60 mg/dl liegt eine Unterzuckerung vor.
- Bei Testergebnissen über 13.3 mmol/l bzw. 240 mg/dl liegt eine Überzuckerung vor.
- Wenn Sie Messwerte ermitteln, die auf eine Über- bzw. Unterzuckerung deuten, ohne Symptome zu verspüren, wiederholen Sie bitte zuerst den Test.
- Sollten die Ergebnisse nach wiederholten Messungen regelmäßig zu hoch oder zu niedrig sein, suchen Sie bitte umgehend einen Arzt auf.
- Kontaktieren Sie einen Arzt, wenn Sie Symptome verspüren, die nicht mit Ihren Messergebnissen im Einklang stehen.
- Ein zu hoher oder zu niedriger Hämatokrit-Wert kann zu falschen Ergebnissen führen.
- Messungen mit dem Gerät können bis in Höhenlagen von 3275m vorgenommen werden, ohne Beeinflussung der Testergebnisse.
- Sämtliche Komponenten des CLEVER CHEK TD-4227 Systems können auch separat erworben werden. Fragen Sie einfach Ihren Händler, Ihre Apotheke oder

beim CLEVER CHEK-Kundenservice nach Bezugsquellen.

- Der Test beruht auf der Messung der elektrischen Spannung, die bei der Reaktion von Glukose mit den Substanzen auf dem Teststreifen entsteht. Das Gerät misst diese Spannung und zeigt den entsprechenden Blutzuckerwert an. Die Stärke der Spannung, die bei dieser Reaktion entsteht, hängt von der Glukosemenge in der Blutprobe ab.
- Die Sprachausgabefunktion vom Clever Chek unterstützt den Anwender bei der Durchführung der Blutzuckermessung, indem es Sie durch den Messvorgang führt und das Messergebnis ansagt.
- Bitte beachten Sie, dass Einstellungen von Datum und Uhrzeit nicht sprachunterstützt sind. Sie können diese Einstellungen aber von unserem Kundendienst oder durch Hilfe Dritter vornehmen lassen.
- Wir empfehlen, sich bei den ersten Messungen und zum Kennenlernen des Clever Chek von einer sehenden Person assistieren zu lassen.

Kapitel 4 *Äußere Erscheinung und Funktionen*

Bitte nehmen Sie Ihr Messgerät aus der Verpackung und nehmen Sie es in die Hand. Ich mache Sie zunächst mit der Lage der einzelnen Bedienfelder am Gerät bekannt.

Rück und Vorderseite

Auf der Rückseite befinden sich unter anderem 2 Gummiabsätze, das Batteriefach sowie eine Einbuchtung, auf der die Seriennummer gedruckt ist. Auf der Vorderseite des Gerätes befindet sich eine glatte Oberfläche, auf der sich das Display befindet, sowie der geriffelte Lautsprecher direkt neben der M-Taste.

Die M-Taste

Auf der Vorderseite unten rechts können Sie neben dem geriffelten Lautsprecher einen runden Knopf ertasten. Dies ist die so genannte M-Taste und sie hat 4 Funktionen:

1. können Sie das Gerät einschalten, was aber auch bereits durch Einführen eines Teststreifens geschieht.
2. können Sie damit den Speichermodus abrufen, jedoch wird dieser Modus nicht durch die Sprachfunktion unterstützt.
3. können Sie damit nach Einschalten vom Gerät kurz vor Auftragen des Teststreifens das Gerät in den Kontroll-Modus umschalten, so dass der dann gemessene Wert nicht abgespeichert wird. Der Kontrollmodus ist unter anderem geeignet zum Üben der Messung mit Kontrollflüssigkeit.
4. können Sie bei den Einstellungen die Werte verändern.

Das Batteriefach

Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite Ihres Gerätes. Mittig lässt sich ein

kleiner Hebel ertasten, den Sie nach oben drücken. So lässt sich der Batteriedeckel öffnen und abnehmen. Hier befindet sich ebenfalls die Set-Taste.

Die Set-Taste

Die Set-Taste befindet sich innerhalb des Batteriefachs. Dort können Sie den Einstellungsmodus aktivieren, um Datum, Uhrzeit, Temperatureinheit, Sprache und Lautstärke einzustellen. Auch Speicher kann hierüber gelöscht werden. Der Einstellungsmodus wird zwar nicht durch die Sprachfunktion unterstützt, Sie können aber einige Einstellungen trotzdem vornehmen, indem Sie die einzelnen Schritte mitzählen. Mehr dazu später.

Die Sensoröffnung

Die Sensoröffnung befindet am oberen rechten Rand des Gerätes. Beim Einführen des Teststreifens schaltet sich das Gerät automatisch an. Bitte beachten Sie hierzu auch Kapitel 6 Aufbau des Teststreifens.

Kapitel 5 Bestandteile

Bitte überprüfen Sie nun Ihr Set auf Vollständigkeit.

Das Clever Chek wird mit folgendem Inhalt ausgeliefert:

1 Blutzuckermessgerät, 1 Döschen mit 25 Teststreifen, 1 Kontroll-Lösung, eine sportliche Tragetasche, 1 Stechhilfe, eine durchsichtige AST-Kappe, 25 sterile Lanzetten, 1 Benutzerhandbuch, 1 Kurzanleitung, 1 Antwortkarte für Garantieleistungen und zur Qualitätssicherung, 3 weitere Faltblätter über die Stechhilfe, Teststreifen und Kontroll-Lösung.

Das Clever Chek Blutzuckermessgerät bildet mit den Teststreifen und der Kontroll-Lösung ein aufeinander abgestimmtes System. Benutzen Sie für das Clever Chek Messgerät nur Teststreifen und Kontroll-Lösung von Clever Chek.

Kontrollieren Sie das Set auf Unversehrtheit und Vollständigkeit. Andernfalls tauschen Sie es bitte über den Clever Chek Kundendienst um.

Kapitel 6 Aufbau des Teststreifens

Der Teststreifen ist oben rund und unten kantig. Die Rückseite des Teststreifens ist glatt und eben. Die Vorderseite weist zum Ende hin eine Vertiefung bzw. einen Absatz auf. Dort befindet sich die Kontaktstelle, die in das Gerät eingeführt wird. Die Messöffnung zum Auftragen des Blutes befindet sich mittig auf der abgerundeten Seite des Teststreifens.

Bitte halten Sie den Teststreifen so, dass Sie das runde Ende und die Kontaktstelle beim Einführen des Teststreifens nicht berühren.

Der Blutstropfen wird direkt an die Messöffnung am oberen Ende des Teststreifens gehalten, so dass sich der Teststreifen automatisch voll saugen kann.

Das Blutzuckermessgerät schaltet sich beim Einführen des Streifens automatisch ein.

Kapitel 7 *Wichtige Informationen über die Handhabung der Teststreifen*

- Lagern Sie die Teststreifen Packung an einem kühlen, trockenen Ort. Vermeiden Sie direktes Einwirken von Sonnenlicht oder Hitze. Nicht im Kühlschrank oder Gefrierschrank lagern.
- Lagern Sie die Teststreifen nur im Originalröhrchen.
- Verschließen Sie das Röhrchen sofort wieder sorgfältig nach Entnahme eines Teststreifens.
- Den Teststreifen nur mit trockenen und sauberen Händen berühren.
- Einen frischen Teststreifen nach Entnahme aus der Dose möglichst sofort benutzen.
- Vermerken Sie das Öffnungsdatum eines neuen Röhrchens. Entsorgen Sie Teststreifenröhrchen, deren erstmalige Öffnung 90 Tage zurück liegt.
- Das Auftragen anderer Substanzen als Blut oder Kontroll-Lösung kann zu Fehlfunktionen führen.
- Messungen mit abgelaufenen Teststreifen können zu falschen Ergebnissen führen.
- Teststreifen nicht biegen, zerschneiden oder anderweitig verwenden.
- Benutzte Teststreifen können nicht wieder verwendet werden
- Halten Sie das Röhrchen von Kleinkindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr beim Verschlucken der Teststreifen.

Kapitel 8 *Testen mit Kontroll-Lösung*

Messungen mit der Kontroll-Lösung haben folgenden Zweck:

1. können Sie überprüfen, ob das Gerät und die Teststreifen optimal zusammen arbeiten.
2. können Sie die Handhabung mit dem Gerät üben.

Prüfen Sie das Gerät routinemäßig, um sicher zu stellen, dass Sie korrekte Ergebnisse erhalten.

Die Kontroll-Lösung enthält eine bestimmte Glucosekonzentration, die mit dem Teststreifen reagiert und das Gerät in verschiedenen Messbereichen überprüft. Sie ist

in den drei Konzentrationen niedrig, normal & hoch erhältlich. Vergleichen Sie das Messergebnis mit dem Messbereich auf Ihrer aktuellen Teststreifendose. Lassen Sie sich gegebenenfalls vorlesen, welche Konzentration Ihre Lösung enthält und welchem Messbereich auf dem Teststreifendöschen sie entspricht.

Wir empfehlen, die Messbereiche von Kontroll-Lösung und Teststreifen auf ein Diktiergerät zu sprechen, so dass Sie diese jederzeit abrufen können.

Übrigens ist die Lösung nach dem ersten Öffnen 90 Tage haltbar. Sie sollten sie gut verschlossen unterhalb von 30°C aufbewahren und nicht im Kühlschrank oder Gefrierschrank lagern.

Kapitel 9 Mit Kontroll-Lösung messen

Bitte schütteln Sie vor Beginn der Prozedur das Fläschchen mit der Kontroll-Lösung und nehmen sie sich ein Taschentuch oder Tupfer hinzu.

Schritt 1: Teststreifen einführen

Die Sensoröffnung befindet sich am oberen rechten Rand des Gerätes. Dort wird die Vorderseite des Teststreifens mit der Kontaktstelle zuerst eingeführt. Warten Sie bis zur Aufforderung zum Blut auftragen und dem anschließenden Piepton. Drücken Sie nun die M-Taste. Diese befindet sich auf der Vorderseite unten rechts. Durch das Drücken der M-Taste schalten Sie das Gerät in den Kontrollmodus, damit der gemessene Wert nicht gespeichert wird.

Schritt 2: Kontroll-Lösung auftragen

Öffnen Sie das Fläschchen und drücken Sie den einen Tropfen heraus. Halten Sie den Tropfen an den Teststreifen und lassen Sie ihn vom Teststreifen aufsaugen, bis ein Signalton erklingt.

Das Gerät beginnt zu messen.

Schritt 3: Vergleich des Ergebnisses mit dem Kontrollbereich

Nach 7 Sekunden wird das Ergebnis angesagt.

Bitte vergleichen Sie diesen Wert mit dem Messbereich der Teststreifendose.

Wenn das Ergebnis außerhalb des Messbereiches liegt, könnte dies folgende Ursachen haben:

- Fehler bei der Testdurchführung

- die Kontroll-Lösung wurde nicht geschüttelt
- Die Kontroll-Lösung ist abgelaufen
- Kontroll-Lösung ist zu kalt oder zu warm
- Die Teststreifen sind abgelaufen
- Das Gerät ist defekt

Achtung

Bei wiederholten Ergebnissen außerhalb des angegebenen Messbereichs könnte eine Störung des Messsystems vorliegen. Benutzen Sie das Gerät nicht zur Bestimmung Ihres Blutzuckers. Können Sie das Problem nicht lösen, wenden Sie sich bitte an den Clever Chek Kundenservice.

Kapitel 10 *Vorbereitung der Stechhilfe und Lanzetten zur Blutentnahme*

Legen Sie sich zu Beginn alle benötigten Testmaterialien bereit:

Das Messgerät, einen oder mehrere Teststreifen, die Stechhilfe und eine Lanzette

Die Stechhilfe ist etwas kürzer als ein Kugelschreiber. Das hintere Ende ist beweglich. Durch Auseinanderziehen der Stechhilfe wird diese gespannt.

Zur Mitte hin befindet sich ein viereckiger kleiner Knopf. **Dies ist der Auslöseknopf.** Durch leichtes Drücken des Auslöseknopfes kann das Vorschnellen der Lanzette im Inneren der Stechhilfe ausgelöst werden, so dass diese in die Haut eindringen kann.

Hinter dem Auslöseknopf befinden sich 2 Vertiefungen für den Daumen und den Zeigefinger, damit die Stechhilfe gut gehalten werden kann. **Diese Stelle nennen wir im Folgenden Vertiefung.**

Nehmen Sie nun die Stechhilfe in die rechte oder linke Hand. Mit der anderen Hand greifen Sie an das obere Ende der Stechhilfe. Diese ist zunächst flach und besitzt in der Mitte eine Öffnung aus der die Lanzette herausschnellt.

Wenn Sie weiter greifen, spüren Sie die Verschlusskappe mit Einkerbungen, an denen man die Stechtiefe einstellen kann. **Diesen Teil der Stechhilfe nennen wir im Folgenden Verschlusskappe.** Halten Sie die Stechhilfe an der Vertiefung fest und drehen Sie die Verschlusskappe mit den Einkerbungen gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Die Stechtiefe lautet nun 1 und ist somit sehr gering. Drehen Sie die Kappe schrittweise in die andere Richtung, erhöht sich die Stechtiefe entsprechend. Die für Sie optimale Stechtiefe ist nur durch Ausprobieren feststellbar, weil die Haut unterschiedlich dick ist.

Um eine Lanzette in die Stechhilfe einzuführen, müssen Sie zunächst die Verschlusskappe abdrehen.

Halten Sie die Stechhilfe an der Stelle mit dem Auslöseknopf fest, und drehen den Bereich mit den Vertiefungen gegen den Uhrzeigersinn. Legen Sie die Kappe nun beiseite.

Nach Abnahme der Verschlusskappe können Sie einen kleinen Plastikzylinder erfühlen.

Hier wird die Lanzette eingesetzt.

Die Lanzette besteht aus einem eckigen, langen Teil mit einem runden Ende. Dieses Ende ist zugleich die Schutzkappe der Lanzette. Der eckige Teil der Lanzette wird nun in den Zylinder eingesetzt. Dazu halten Sie mit Daumen und Zeigefinger den Zylinder fest und führen Sie die Lanzette in die Öffnung ein.

Achten Sie darauf, dass die Stechhilfe nicht gespannt ist.

Drehen Sie nun die Schutzkappe der Lanzette vorsichtig ab. Setzen Sie die Verschlusskappe der Stechhilfe auf und drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn wieder fest.

Ziehen Sie die Stechhilfe leicht auseinander bis es klickt. Die Stechhilfe ist nun gespannt.

Bitte beachten Sie folgendes:

- Um Infektionen zu vermeiden, benutzen Sie niemals eine fremde Lanzette. Nehmen Sie immer eine neue, sterile Lanzette. Schützen Sie Stechhilfe und Lanzette vor dem Kontakt mit Cremes, Schmutz und Verunreinigungen.
- Waschen Sie sich die Hände gründlich mit warmem Wasser und trocknen Sie sie gut ab.

Kapitel 11 *Vorbereitung des Gerätes*

Die Sensoröffnung befindet am oberen rechten Rand des Gerätes. Schieben Sie hier den Teststreifen ein. Keine Sorge, wird der Teststreifen falsch eingesetzt, schaltet sich das Gerät nicht ein. Haben Sie den Teststreifen richtig eingeführt, so führt sie eine Stimme durch den weiteren Messvorgang.

Kapitel 12 *Blutstropfen gewinnen:*

Es wird empfohlen die Stelle zur Blutentnahme vor dem Einstich sanft zu massieren und ein Taschentuch bereit zu legen.

Setzen Sie die Stechhilfe fest an die seitliche Fingerbeere und drücken den Auslöseknopf.

Kapitel 13 *Blutstropfen auftragen*

Durch leichtes Melken gewinnen Sie nun den Blutstropfen. Das Blut muss nicht auf den Teststreifen gebracht werden, sondern nur vorne mittig, wo es automatisch angesaugt wird. Wenn genügend Blut aufgetragen ist, ertönt einer kurzer Piepton und das Gerät beginnt automatisch mit der Berechnung. Das Ergebnis wird nach 7 Sekunden angesagt.

Zum Auftragen des Blutstropfens gibt es verschiedene Möglichkeiten. Die nachfolgend beschriebene Prozedur wird sehr häufig angewendet:

Lassen Sie den Tropfen nach unten hängend heraustreten. Berühren Sie mit dem aus dem Gerät herausragenden Streifen die Wurzel des Testfingers. Fixieren Sie den Streifen gegebenenfalls seitlich mit den Fingern. Wandern Sie dann Richtung Einstichstelle. Beim Kontakt vom Tropfen mit der Spitze des Streifens saugt sich dieser nun automatisch voll bis ein Piepton erklingt und das Gerät automatisch mit der Berechnung beginnt.

Weiterhin empfehlen wir Ihnen, beim Messen die Arme und das Gerät bequem auf einer Tischplatte oder ähnlichem abzustützen.

Mit etwas Übung können Sie auch an alternativen Stellen messen, z.B. auch am Ohrläppchen.

Das Gerät schaltet sich automatisch aus, wenn Sie den Teststreifen aus dem Gerät ziehen oder das Gerät 3 Minuten nach Einschieben des Streifens nicht benutzt wird. Bitte entsorgen Sie im Anschluss die Lanzette und den Teststreifen.

Warnung

Das Clever Chek benötigt nur einen sehr kleinen Blutstropfen zum Durchführen des Tests. Achten Sie darauf bei jeder Blutgewinnung eine andere Stelle zu wählen, sonst riskieren Sie Entzündungen und Schwielenbildung.

Kapitel 14 *Speicherfunktion*

Ihr Messgerät speichert die letzten 450 Blutzuckerwerte mit Datum und Uhrzeit. Ist der Speicher voll, so werden automatisch die älteren Werte überschrieben. Die Ergebnisse während einer Messung im Kontroll-Modus gelangen nicht in den Speicher.

Das Abrufen der gespeicherten Werte wird durch die Sprachfunktion nicht unterstützt. Wir empfehlen, die gemessenen Werte auf ein Diktiergerät zu sprechen, wie auch weitere

Anmerkungen zur gespritzten Menge Insulin oder die Anzahl der Kohlenhydrateinheiten.

Bei ausgeschaltetem Gerät gelangen Sie durch das Drücken der M-Taste in den Speichermodus. Als erstes werden die Durchschnittswerte der letzten 7, 14, 21, 28, 60 und 90 Tage vor Ort im Speicher angezeigt und anschließend die einzelnen Messergebnisse.

Um den Speichermodus zu verlassen, halten Sie die M-Taste für 3 Sekunden gedrückt. Wie schon bei der Messung, schaltet sich das Clever Chek auch im Speichermodus automatisch aus, wenn es 3 Minuten lang nicht betätigt wird.

Den Speicher können Sie im Einstellungsmodus löschen. Im nächsten Kapitel 16 - Einstellungen des Clever Chek – finden Sie diesbezügliche Instruktionen.

Kapitel 15 *Einstellungen des Clever Chek*

Auf der Rückseite des Gerätes befindet sich innerhalb des Batteriefachs die SET-Taste für den Einstellungsmodus. Dieser Modus ist nicht sprachunterstützt. Falls Sie Einstellungen von Datum und Uhrzeit vornehmen möchten, sollten Sie sich assistieren lassen. Eine schriftliche Gebrauchsanweisung mit einer ausführlichen Beschreibung des Einstellungsmodus ist dem Clever Chek Test-Set beigelegt.

Auch der Clever Chek Kundendienst kann Ihnen helfen.

Einige Einstellungen können Sie jedoch selber vornehmen, weil zwischen Einstellungsparametern Pieptöne erklingen:

Zum Löschen der gespeicherten Messergebnisse müssen Sie die SET-Taste 6 Mal nacheinander drücken. Drücken Sie jetzt einmal die M-Taste, um den letzten Wert zu löschen. Drücken Sie die M-Taste ein weiteres Mal, um den gesamten Speicher zu löschen.

Ein weiteres Drücken der SET-Taste bringt Sie zur Einstellung der Lautstärke der Sprachausgabe. Die Lautstärke ist von 0-7 einstellbar. Durch das Drücken der M-Taste verschiebt sich die Lautstärke um eine Position nach oben. Das Gerät wird vom Hersteller mit der Lautstärke 5 ausgeliefert.

Zum Verlassen des Einstellungsmodus, drücken Sie 2 weitere Male die Set-Taste. Das Gerät schaltet sich dann aus.

Kapitel 16 *Vergleich von Messgerät und Laborwerten*

Die Ergebnisse Ihres Messgerätes können jedoch aufgrund natürlicher Schwankungen von denen des Labors abweichen. Um einen genauen Vergleich zwischen dem Messgerät und dem Labor durchzuführen, sollten Sie zuvor eine Probemessung mit der Kontroll-Lösung durchführen, um sicherzustellen, dass das Gerät einwandfrei funktioniert. Am besten führen Sie den Vergleichstest morgens nüchtern durch, also mindestens 8 Stunden nach der letzten Mahlzeit. Nehmen Sie Ihr Messgerät zur Laboruntersuchung mit.

Bei der Laboruntersuchung sollten Sie beachten, dass die Proben aus dem Messgerät und dem Laborgerät innerhalb von 15 min. entnommen werden. Waschen Sie sich vor der Entnahme einer Probe die Hände. Verwenden Sie für Ihr Messgerät niemals Blut, das in einem Reagenzglas oder ähnlichem aufbewahrt wurde. Verwenden Sie nur frisches Kapillarblut.

Es kann dennoch zu unterschiedlichen Messergebnissen kommen, da der Blutzuckerspiegel innerhalb kurzer Zeit stark schwanken kann. Dies gilt besonders, wenn Sie kürzlich gegessen, Sport getrieben oder Medikamente eingenommen haben oder besonderen Belastungen ausgesetzt waren. Außerdem kann kurz nach dem Essen der Blutzuckerspiegel im Blut aus der Fingerspitze bis zu 70 mg/dl (3,9 mmol/l) höher liegen als in venösem Blut, das aus der Armbeuge für das Labor entnommen wurde.

Kapitel 17 *Pflege, Wartung & Batteriewechsel*

Eine spezielle Reinigung oder Wartung ist für Ihr Gerät nicht erforderlich, da weder Blut noch Kontroll-Lösung direkt mit dem Gerät in Berührung kommen. Vermeiden Sie eine Verunreinigung durch Schmutz, Staub, Blut, Kontroll-Lösung oder Wasser. Verstauen Sie das Messgerät nach jedem Gebrauch wieder in der Tragetasche. Die Außenfläche des Gerätes kann bei Bedarf mit einem leicht feuchten Tuch gereinigt werden.

Ihr Messgerät wird mit zwei 1,5 Volt Triple-A Alkali Batterien geliefert, wie sie oft auch in Fernbedienungen verwendet werden.

Sind die Batterien zu schwach, ertönt ein Signal und es kann keine Messung durchgeführt werden oder es lässt sich nicht mehr einschalten. Schalten Sie für den Batteriewechsel das Gerät aus. Beachten Sie beim Wechsel, dass die linke Batterie mit der Erhebung nach unten eingesetzt wird und die rechte nach oben.

Schließen Sie das Batteriefach. Ein Wechsel der Batterien hat keinen Einfluss auf die gespeicherten Werte.

Kapitel 18 Problemlösungen

Probleme können technische Ursachen haben, oder durch unsachgemäße Bedienung entstehen. Sie können zunächst mit den folgenden Hinweisen versuchen ein Problem selber zu lösen:

Das Gerät lässt sich nicht einschalten, wenn

1. die Batterien leer sind oder falsch herum eingesetzt wurden.
2. der Teststreifen falsch eingeführt wurde.
3. das Gerät defekt ist. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren CLEVER CHEK Kundenservice.

Nach Auftragen des Blutstropfens beginnt keine Messung, wenn

1. die Blutmenge zu gering ist.
2. der Teststreifen schon benutzt war oder verunreinigt ist.
3. die Blutsprobe zu spät aufgetragen wurde
4. das Gerät defekt ist. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren Clever Chek Kundendienst.

Bei den zuletzt genannten Problemen sollten Sie die Messung mit einem neuen Teststreifen erneut versuchen.

Sie können auch von Montag bis Freitag 9-17 Uhr den Clever Chek Kundendienst kontaktieren unter 0800 300 5061.

Kapitel 19 Fehlermeldungen

Die Fehlermeldungen werden nicht angesagt. Das Gerät signalisiert nach Einschalten

Fehler mit kurzen Warntönen, wenn

1. ein benutzter oder verschmutzter Teststreifen eingeführt wurde
2. die Batterie zu schwach ist
3. am Ende vom Messvorgang kein Ergebnis angesagt wird

Im letzten Fall liegt der gemessene Glukosewert ausserhalb des Messbereiches von 20 - 600 mg/dl bzw. 1,1 – 33,3 mmol/l. Sollten Sie sich dabei auch unwohl fühlen, könnte eine Unterzuckerung vorliegen. Bitte nehmen Sie zunächst Traubenzucker ein und wiederholen Sie die Messung.

Vielen Dank und auf Wiederhören.